

Auszug aus der Niederschrift über die 04. Sitzung der Bürgerschaft am 18.05.2017

Zu TOP : 9.13.1

Wiederherstellung der (Mehmel-)Orgel St. Jakobi

Einreicherin: Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Vorlage: DAn 0001/2017

Der Präsident der Bürgerschaft gibt bekannt, dass Herr Schwarzlose von der SES mbH und zwei Spezialisten für Orgeln für die Beantwortung von Fragen zur Verfügung stünden.

Herr Lastovka sieht in Anbetracht der fortgeschrittenen Uhrzeit keinen Bedarf. Er schlägt vor, die Experten ggf. im Ausschuss anzuhören.

Frau Fechtner erklärt, dass es auch im Interesse der anwesenden Gäste sinnvoll wäre die Spezialisten anzuhören.

Der Präsident lässt über die Anhörung der anwesenden Experten zur Thematik wie folgt abstimmen:

Abstimmung: Mehrheitlich abgelehnt

Herr Suhr begründet den eingereichten Dringlichkeitsantrag DAn 0001/2017 und erklärt, auch den ähnlichen DAn 0002/2017 der CDU/FDP-Fraktion zu unterstützen.

Herr Lastovka beantragt den DAn 0001/2017 in den Bauausschuss zu verweisen.

Herr van Slooten unterstützt den Antrag.

Frau Bartel übt Kritik an der Arbeit der CDU im Aufsichtsrat der SES. Sie verstehe nicht, warum der Antrag erst jetzt eingereicht werde.

Der Präsident lässt über die Verweisung des Dringlichkeitsantrages DAn 0001/2017 in den Ausschuss für Bau, Umwelt und Stadtentwicklung wie folgt abstimmen:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund beschließt die Verweisung des Antrages DAn 0001/2017 zur Beratung in den Ausschuss für Bau, Umwelt und Stadtentwicklung mit folgendem Wortlaut:

1. Der Oberbürgermeister wird beauftragt auf den Entscheidungsprozess zur Restaurierung der Mehmel-Orgel in St. Jakobi dahingehend Einfluss zu nehmen, dass vor der Entscheidungsfindung und vor Auslösung entsprechender Aufträge alle Varianten detailliert geprüft werden, die eine möglichst weitgehende Rekonstruktion der Mehmel-Orgel mit den noch vorhandenen historischen Bauteilen beinhalten. Die Bürgerschaft ist regelmäßig über die Ergebnisse zu informieren.
2. Die Bürgerschaft empfiehlt dem Oberbürgermeister zeitnah eine öffentliche Anhörung zu diesem Thema mit allen relevanten Akteuren durchzuführen. Unter anderem sollen dazu Vertreter der Stadtverwaltung, der SES, der Orgelkommission, des Bürgerkomitees „Rettet die Altstadt“ e.V., der Stiftung Kulturkirche St. Jakobi

Stralsund sowie Historiker und Orgelbauer eingeladen werden.

Ziel der Anhörung ist es, umfassende Öffentlichkeit hinsichtlich des bisherigen Prozesses zu schaffen, fachliche Informationen zu vermitteln, offene Fragen in Bezug auf die Zweckbindung bereits eingeworbener Fördermittel und Spenden zu klären und die Transparenz im anstehenden Entscheidungsprozess zu erhöhen.

Abstimmung: Mehrheitlich beschlossen

Beschluss-Nr.: 2017-VI-04-0615

für die Richtigkeit der Angaben: gez. i.A. Steffen Behrendt

Stralsund, 29.05.2017